



Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Forum 17.4  
Steinbeckerstr. 33/34, 17489 Greifswald

An  
Landkreis Vorpommern-Greifswald  
Landrätin Frau Dr. Syrbe

**Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN -  
Forum 17.4  
im Kreistag Vorpommern-Greifswald**

**Waldemar Okon, Fraktionsvorsitzender  
Christoph Oberst, Geschäftsführer**

Grünes Büro  
Steinbeckerstr. 33/34, 17489 Greifswald  
Tel.: +49 (3834) 8549122  
christoph.oberst@gruene-vg.de

Greifswald, 16. Juli 2018

## Betreff: Kleine Anfrage Ausbau der K31

Sehr geehrte Frau Landrätin Dr. Syrbe,

nach der Kreistagsdebatte vom 25.6.18 stellen sich der Fraktion Grüne 174 weitere Fragen. Die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN - Forum 17.4 bittet Sie, die folgenden Fragen bezüglich der Kreisstrasse 31 zu beantworten. Für Ihre Bemühungen danken wir Ihnen und Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

1. Wird die K31 mit Mitteln des Ländlichen Wegebbaus ausgebaut?
2. Gibt es bereits Vorverträge oder Absprachen mit der Stadt Lassan über die Abstufung und die Übernahme durch die Kommune nach Sanierung der K31?
3. Ist es richtig, das derzeit bevorzugt nur Straßen saniert werden, hinter denen ein wirtschaftliches Interesse von Unternehmen besteht?
4. Wie viele Kreisstraßen des LK VG sind derzeit unter Inanspruchnahme der Mittel aus dem Ländlichen Wegebau geplant oder bereits ausgeführt?
5. Welche Straßen betreffen diese Maßnahmen?
6. Wie viele Straßen werden planungsgemäß aus eigenen Haushaltsmitteln saniert?
7. Welchen Zeitplan hat die Kreisverwaltung für die Umsetzung der Objektliste? Bitte nach Kategorien (A, B, C) aufschlüsseln.
8. Werden die Kreisstraßen, die in der Objektliste und somit im Haushaltsetat 2018/2019 erfasst sind über den ländlichen Wegebau finanziert? Bitte benennen Sie die betreffenden Straßen.
9. In der Kreistagsdebatte antwortete Herr Hasselmann auf die Anfrage von Bürgern aus Lassan nach den Umgehungsmöglichkeiten während der Sanierungsarbeiten der K31 mit "mit entsprechenden Mitteln". Gleichzeitig wird behauptet, dass sich die geplanten Kreisstraßen bereits in fortgeschrittener Planung befinden. Welche Umgehungsmöglichkeiten sind im Fall der K31 konkret geplant? Wie wird die Zuwegung für die Pulower Bürger gesichert?

10. Wird die Mirabellenallee in ihrem Schutzstatus während der Baumaßnahme gesichert. Welche Maßnahmen zum Schutz der Allee sind geplant?

11. Herr Hasselmann betonte in der Kreistagsitzung, dass "es nur Einzelne Bewohner seien" die den Ausbau der K31 nicht befürworten. Worauf stützt sich diese Ansicht? Auf die Petition der BI Kein Güllelager im Lassaner Winkel mit über 1200 Unterschriften wohl nicht.

Mit freundlichen Grüßen

**Waldemar Okon und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - FORUM 17.4 im Kreistag Vorpommern-Greifswald**